



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10

A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

Tätigkeitsbericht 2014

KURZFASSUNG

Der Tätigkeitsbericht des Stadtrechnungshofes Wien über das Verwaltungsjahr 2014 enthält 102 Prüfberichte sowie 123 Berichte über die von den geprüften Einrichtungen abgegebenen Stellungnahmen zur Umsetzung der Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien. Diese insgesamt 225 Berichte im Umfang von rund 4.400 Berichtsseiten wurden in 5 Sitzungen des Stadtrechnungshofausschusses behandelt.

Insgesamt wurde im Jahr 2014 bei 801 Empfehlungen der Umsetzungsstand gemeldet. 510 dieser Empfehlungen wurden von den geprüften Einrichtungen als umgesetzt gemeldet, 188 Empfehlungen befanden sich laut Stellungnahmen in Umsetzung bzw. war deren Umsetzung in 76 Fällen geplant. 27 Empfehlungen waren als nicht umgesetzt einzustufen bzw. war deren Umsetzung auch nicht geplant.

Die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2013 der Bundeshauptstadt Wien wurde vom Stadtrechnungshof Wien in einer neu organisierten Vorgangsweise durchgeführt, wobei auch nationale und internationale Prüfstandards Berücksichtigung fanden. Sie beinhaltete die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen hinsichtlich der Beträge und sonstigen Angaben im Rechnungsabschluss und eine Aussage darüber, ob die summenmäßigen Prüfungen zu Einwendungen führten. Das Ergebnis dieser Prüfung diente als Grundlage für die Unterfertigung des Prüfungsbefundes des Stadtrechnungshofes Wien.

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	4
Vorwort	6
1. Berichtslegung	7
1.1 Prüfungsverteilung	7
1.1.1 Prüfberichte	7
1.1.2 Verteilung der Berichte und Maßnahmenbekanntgaben auf die Prüfbefugnisse	16
1.1.3 Prüfaufträge und Prüfersuchen	16
1.2 Umsetzungsstand der Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien	17
1.2.1 Übersicht	17
1.2.2 Umsetzung der Empfehlungen	28
1.2.2.1 Umsetzungsstand	28
1.2.2.2 Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung	29
1.2.2.3 Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales	29
1.2.2.4 Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung	30
1.2.2.5 Geschäftsgruppe Umwelt	30
1.2.2.6 Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport	30
1.2.2.7 Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft	31
1.2.2.8 Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke	31
1.2.2.9 Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal	32
1.3 Nachprüfungen	32
1.4 Berichte aufgrund von Bürgeranliegen	33
1.5 Sonderaufgaben	34
1.5.1 Jahresabschluss der KFA	34
1.5.2 Rechnungsabschluss der Stadt Wien	34
1.5.3 Jahresabschluss der Wiener Landwirtschaftskammer	36
2. Personalstruktur und Personalentwicklung	36
2.1 Personalstruktur	37
2.2 Verteilung nach Geschlechtern	37
2.3 Fluktuation	37
2.4 Personalentwicklung	38

3.	Nationaler und internationaler Erfahrungsaustausch.....	39
3.1	Nationale Aktivitäten.....	39
3.1.1	Fachausschuss für Kontrollamtsangelegenheiten.....	39
3.1.2	Kontrollämter - Enquete.....	40
3.1.3	Konferenz der Direktorin und der Direktoren der Landesrechnungshöfe und des Stadtrechnungshofes Wien	40
3.1.4	Arbeitsgruppe Förderungswesen	41
3.2	Internationale Aktivitäten	42
3.2.1	Arbeitsbesuch beim Zagreber Kontrollamt	42
3.2.2	Arbeitstreffen Ljubljana.....	43
3.2.3	Internationales Treffen von Kontrolleinrichtungen	43
3.2.4	Arbeitsbesuch beim Rechnungshof Hamburg	43
3.2.5	Fachbesuch in der Finanzdirektion der Stadt Paris	44
3.2.6	Besuch der Präsidenten des Rechnungshofes der Republik Srpska.....	44
3.2.7	Fortsetzung des Erfahrungsaustausches beim Kontrollamt Zagreb.....	45
3.2.8	Arbeitstreffen Bratislava	45
3.2.9	EURORAI	45
3.3	Berichte auf Basis internationaler Kontakte.....	46
3.4	Berichte auf Basis nationaler Kontakte	46
4.	Schlussbemerkung.....	47

Abkürzungsverzeichnis

Abs	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AKH	Allgemeines Krankenhaus
bfi.....	Berufsförderungsinstitut
bzw.	beziehungsweise
Co KG.....	Compagnie Kommanditgesellschaft
EURORAI	Europäische Organisation der regionalen externen Institutionen zur Kontrolle des öffentlichen Finanzwe- sens
EDV	Elektronische Datenverarbeitung

EUR.....	Euro
FSW	Fonds Soziales Wien
gem.	gemäß
GGR	Geschäftsgruppe
GmbH, Ges.m.b.H.	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
idF	in der Fassung
IT	Informationstechnologie
ISSAI	Internationalen Normen und Richtlinien für die staatliche Finanzkontrolle
KAV	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund"
KFA	Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien
KG	Kommanditgesellschaft
lt.....	Laut
MA	Magistratsabteilung
MBA.....	Master of Business Administration
m.b.H.....	mit beschränkter Haftung
Nr.....	Nummer
rd.	rund
OG.....	Offene Gesellschaft
RASFF.....	Europäisches Schnellwarnsystem für Lebensmittel und Futtermittel
s.....	siehe
u.a.	unter anderem
v.H.	von Hundert
Wr. KAG	Wiener Krankenanstaltengesetz
WStV	Wiener Stadtverfassung
www.....	World Wide Web

Tätigkeitsbericht 2014

Vorwort

Der Stadtrechnungshof Wien hat die gesamte Gebarung der Gemeinde und der von ihren Organen verwalteten, mit Rechtspersönlichkeit ausgestatteten Fonds, Stiftungen und Anstalten auf die ziffernmäßige Richtigkeit, auf die Ordnungsmäßigkeit und auf die Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit zu prüfen. Ferner obliegt ihm die Prüfung der Gebarung von wirtschaftlichen Unternehmungen, an denen die Gemeinde zumindest mit 50 v.H. des Stamm-, Grund oder Eigenkapitals beteiligt ist oder die sie aufgrund anderer Maßnahmen tatsächlich beherrscht. Unter die Prüfkompetenz fallen auch Einrichtungen, die Zuwendungen aus Gemeindemitteln erhalten, für die die Gemeinde eine Haftung übernimmt oder die Gemeindemittel treuhändig verwalten. Gegebenenfalls wirkt der Stadtrechnungshof Wien auch bei der Überprüfung der Gebarung von Finanzmitteln der Europäischen Union mit und unterstützt den Europäischen Rechnungshof bei seiner Tätigkeit (§ 73b WStV, Gebarungskontrolle).

Darüber hinaus hat er als Besonderheit unter den österreichischen Rechnungshöfen bzw. Kontrollämtern auch die den Organen der Gemeinde zukommende Vollziehung der sich auf die Sicherheit des Lebens oder der Gesundheit von Menschen beziehenden behördlichen Aufgaben zu prüfen; ebenso obliegt ihm die Prüfung, ob bei den der Gebarungsprüfung unterliegenden Unternehmungen sowie bei den von den Organen der Gemeinde verwalteten Einrichtungen und Anlagen, von denen eine Gefahr für die Sicherheit des Lebens oder der Gesundheit von Menschen ausgehen kann, ausreichende, angemessene und ordnungsgemäße Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden (§ 73c WStV, Sicherheitskontrolle).

Das gesamte der Kontrolle unterliegende Finanzvolumen beläuft sich jährlich auf über 19 Milliarden EUR und verteilt sich auf den Magistrat, die Unternehmungen und die Beteiligungen der Stadt Wien.

1. Berichtslegung

Im Sinn der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird im Folgenden der Tätigkeitsbericht über das Verwaltungsjahr 2014 vorgelegt. Er enthält 102 Prüfberichte und 123 Berichte über die von den geprüften Stellen abgegebenen Stellungnahmen betreffend die Umsetzung der Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien. Die insgesamt 225 Berichte im Umfang von rd. 4.400 Seiten wurden vom Stadtrechnungshofausschuss in dessen Sitzungen vom 24. Jänner 2014, 18. März 2014, 13. Mai 2014, 1. Oktober 2014 und 12. Dezember 2014 behandelt. Weiters enthält der Tätigkeitsbericht eine Darstellung, inwieweit den Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien nachgekommen wurde.

1.1 Prüfungsverteilung

1.1.1 Prüfberichte

Aus den folgenden Tabellen sind der Prüfungsgegenstand und die Aufteilung der Prüfberichte auf die einzelnen Prüfgebiete und Geschäftsgruppen ersichtlich:

Post Nr.	Protokollzahl	Prüfberichte
Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014		
GGR STADTENTWICKLUNG, VERKEHR, KLIMASCHUTZ, ENERGIEPLANUNG UND BÜRGERINNENBETEILIGUNG		
1	KA V - 28-3/13	MA 28, Prüfung einer Gehsteigerneuerung in Wien 10, An der Ostbahn
2	KA V - 28-4/13	MA 28, Straßenmäßiger Ausbau eines Abschnittes einer Gasse durch Private
3	KA V - 29-2/13	MA 29, Sicherheitstechnische Prüfung von Brücken in den Quellschutzgebieten Wildalpen und Weichselboden (betrifft auch die Geschäftsgruppe Umwelt)
4	KA VI - 29-1/13	MA 29, Neubau der Rechenbrücke und der Schneiderbrücke (betrifft auch die Geschäftsgruppe Umwelt)
5	KA SWB - 29-1/13	MA 29, Prüfung der Einhaltung von Dokumentationspflichten bei Vergabeverfahren
6	KA - K-12/12	MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung; Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. § 73 Abs 6a WStV in der Fassung bis 31. Dezember 2013 (betrifft auch die Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke, die Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung, die Geschäftsgruppe Umwelt, die Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales, die Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal, die Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung sowie die Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport)
GGR GESUNDHEIT UND SOZIALES		
7	KA II - 15-1/13	MA 15, Prüfung der Organisation
8	KA II - 24-1/13	MA 24, Prüfung der Wahrnehmung der Gesundheitsplanung
9	KA II - KAV-2/13	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Prüfung der Beschaffung von ausgewählten Wirtschaftsgütern; Nachprüfung
10	KA II - KAV-3/13	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Prüfung des Umweltmanagements; Nachprüfung
11	KA II - KAV-4/13	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Prüfung der elektronischen Patientinnen- bzw. Patientendokumentation
12	KA II - KAV-5/13	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Prüfung der externen Beratungsleistungen
13	KA V - KAV-1/13	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Prüfung der EDV-Applikationen der Universitätsklinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin im AKH
14	KA VI - KAV-1/13	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Sicherheitstechnische Prüfung des psychiatrischen Krankenhauses und des sozialtherapeutischen Zentrums im Therapiezentrum Ybbs an der Donau

Post Nr.	Protokollzahl	Prüfberichte
15	KA VI - KAV-2/13	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Prüfung des Küchenkonzepts
16	KA SWB - KAV-1/13	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Prüfung der Vergabe der Estrich- und Fußbodenkonstruktionen für das Krankenhaus Nord
17	KA SWB - KAV-2/13	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Prüfung von EDV-Applikationen für das Facility Management
18	KA II - WiG-1/13	Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH, Prüfung der Gebarung der Jahre 2009 bis 2011
19	KA II - VS SKL-1/13	Verrechnungsstelle nach § 45a Abs 6 Wr. KAG, Prüfung der Ordnungsmäßigkeit
20	KA II - FSW-2/13	Fonds Soziales Wien, Prüfung des Wohnbereiches in der Behindertenhilfe
21	KA II - KWP-2/13	Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Prüfung der Fremdgelder
22	KA VI - KWP-1/13	Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Querschnittsprüfung von Hochbaumaßnahmen größeren Umfanges im Bestand, Generalsanierung eines Pensionisten-Wohnhauses
Stadtrechnungshofausschuss vom 18. März 2014		
GGR WOHNEN, WOHNBAU UND STADTERNEUERUNG		
1	KA III - 34-1/13	MA 34, Prüfung der Inventarführung
2	KA III - 34-2/13	MA 34, Adaptierungen von Büroräumlichkeiten
3	StRH III - 34-1/14	MA 34, Prüfung der Mülltrennung in städtischen Einrichtungen
4	KA V - 34-4/13	MA 34, Sicherheitstechnische Prüfung von Gasleitungen in Schulen (betrifft auch die Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport)
5	StRH V - 34-1/14	MA 34, Prüfung des Wiener Warn- und Alarmsystems
6	StRH V - 34-2/14	MA 34, Sicherheitstechnische Prüfung in einem städtischen Amtshaus
7	KA VI - 34-1/13	MA 34, Technische Prüfung des Objektes Schloss Pötzleinsdorf
8	StRH SWB - 34-1/14	MA 34, Prüfung der Kosten von Vergabeverfahren
9	StRH VI - 37-1/14	MA 37, Vorgangsweise bei Baustrafen im Zusammenhang mit Baugebrechen
10	StRH III - 39-1/14	MA 39, Prüfung der Labors für Umweltmedizin
11	KA III - 69-1/13	MA 69, Prüfung des Verkaufes von Kleingärten
12	KA III - 69-2/13	MA 69, Prüfung der Kaufpreissammlung
13	KA - K-9/13	Prüfung der ordnungsgemäßen Verrechnung durch Wiener Wohnen bei diversen Arbeiten in der Wohnhausanlage Wien 21, Aistgasse 8 - 30; Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 13. Dezember 2013
14	KA III - StW-WW-7/13	Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Prüfung der Verlassenschaftsverfahren
15	KA V - StW-WW-2/13	Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Prüfung der Umsetzungsmaßnahmen aus dem Wiener Aufzugsgesetz 2006; Nachprüfung

Post Nr.	Protokollzahl	Prüfberichte
16	KA V - StW-WW-3/13	Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Verlängerung der vertraglich vereinbarten Leistungsfrist durch außergewöhnliche Witterungsverhältnisse
17	StRH V - StW-WW-1/14	Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Überflutungen durch Starkregenereignisse in städtischen Wohnhausanlagen
18	StRH VI - StW-WW-1/14	Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Querschnittsprüfung von Hochbaumaßnahmen größeren Umfanges im Bestand; Sanierungsmaßnahmen in der Wohnhausanlage Am Schöpfwerk
19	StRH III - WSW-2/13	Wohnservice Wien Ges.m.b.H., Prüfung der Wohnungsvergabe
Stadtrechnungshofausschuss vom 13. Mai 2014 GGR UMWELT		
1	StRH VI - 22-1/14	MA 22, Handhabung des Chemikaliengesetzes; Nachprüfung
2	StRH - K-2/13	MA 31, Prüfung von Vereinbarung(en) der Stadt Wien bezüglich Übertragung von Rechten an Grundstücken der Katastralgemeinde Wildalpen; Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 24. April 2013
3	StRH III - 31-1/14	MA 31, Wirtschaftlichkeitsprüfung der Wasserkraftanlagen
4	StRH VI - 31-1/14	MA 31, Prüfung des Klausgrabensteges im Quellenschutzgebiet (betrifft auch die Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung)
5	KA - K-4/13	MA 31, Prüfung von Vergaben der MA 31 an Rohrleitungsbauunternehmen; Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 21. Juni 2012
6	StRH III - 42-1/14	MA 42, Prüfung der Tierhaltung
7	StRH V - 42-1/14	MA 42, Sicherheitstechnische Prüfung von Wasserspielplätzen
8	KA VI - 45-1/13	MA 45, Prüfung des Einsatzes von Mähbooten; Nachprüfung
9	StRH VI - 45-1/14	MA 45, Überprüfung der Abflusskapazität diverser Wildbäche im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz
10	StRH SWB - 45-1/14	MA 45, Prüfung von Vergaben
11	StRH III - 48-1/14	MA 48, Prüfung der Aktion "Do samma Daham! Do ramma zamm!"
12	StRH III - 48-2/14	MA 48, Prüfung der Tierhaltung auf der Deponie Rautenweg
13	StRH V - 48-1/14	MA 48, Fahrzeugsicherheit, Instandhaltung und Vorfalldanalyse von Abfallsammelfahrzeugen
14	StRH III - 49-1/14	MA 49, Prüfung der Tierhaltung
15	StRH III - 60-1/14	MA 60, Tierhaltungen in der Geschäftsgruppe Umwelt
16	StRH V - WK-1/14	Unternehmung "Wien Kanal", Vorgangsweisen bei der Herstellung bzw. Übernahme von Privatkanälen
17	StRH VI - WK-1/14	Unternehmung "Wien Kanal", Sicherheitstechnische Vorschriften und Meldungen für Koordinierungsmaßnahmen bei Kanalbauvorhaben

Post Nr.	Protokollzahl	Prüfberichte
18	StRH IV - GU 55-1/14	Biosphärenpark Wienerwald Management Gesellschaft m.b.H.; Nachprüfung
Stadtrechnungshofausschuss vom 1. Oktober 2014		
GGR BILDUNG, JUGEND, INFORMATION UND SPORT		
1	StRH II - 11-1/14	MA 11, Prüfung der Mobilen Arbeit mit Familien
2	StRH VI - 11-1/14	MA 11, Wahrnehmung der behördlichen Tätigkeit betreffend Kindertagesheime, Schwerpunkt Kindersicherheit; Nachprüfung
3	StRH I - 13-1/14	MA 13, Verein der Freunde der Musikschule Hietzing, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2010 bis 2012; Subventionsprüfung
4	StRH I - 13-2/14	MA 13, Prüfung der Förderungsverwaltung
5	StRH VI - 13-1/14	MA 13, Sicherheitstechnische Prüfung der Modeschule Wien im Schloss Hetzendorf
6	StRH III - 44-1/14	MA 44, Prüfung der geringwertigen Wirtschaftsgüter
7	KA - K-10/13	MA 51, Um- und Ausbau der Albert-Schultz-Halle; Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 13. Dezember 2013
8	StRH I - 51-1/14	MA 51, Prüfung der Sportförderungen; Nachprüfung
9	StRH I - 56-1/14	MA 56, Prüfung des Wiener Bildungsnetzes (betrifft auch die Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal)
10	StRH III - 56-1/14	MA 56, Prüfung von Beschaffungsprozessen
11	StRH SWB - 56-1/14	MA 56, Prüfung der Beschaffungsvorgänge im Zusammenhang mit der Speiserversorgung bei Wiener Pflichtschulen
12	KA II - KWJ-2/13	Kuratorium Wiener Jugendwohnhäuser, Feststellungen anlässlich der Prüfung der Jahresabschlüsse 2009 bis 2011 (Aufwandsbereich)
13	StRH II - WJE-1/14	Verein "Wiener Jugenderholung", Prüfung der Tätigkeit in den Jahren 2009 bis 2013
GGR KULTUR UND WISSENSCHAFT		
14	StRH I - 7-1/14	MA 7, Prüfung der Gebarung des Vereines sirene - Podium für neues Musiktheater; Subventionsprüfung
15	StRH I - 7-2/14	MA 7, After Image Productions Verein zur Förderung von Freiluftkino und Kulturveranstaltungen, Prüfung der Gebarung von "Kino unter Sternen" in den Jahren 2010 bis 2012; Subventionsprüfung
16	StRH I - 7-3/14	MA 7 und Filmfonds Wien, Prüfung der Kinodigitalisierung; Subventionsprüfung
17	StRH I - 7-4/14	MA 7, "Theater Lilarum" Kossatz & Mitges. OG, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2010 bis 2012; Subventionsprüfung
18	StRH I - 7-5/14	Verein Filmarchiv Austria, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2010 bis 2012; Subventionsprüfung
19	StRH VI - 7/1-1/14	"Theater in der Josefstadt" Betriebsgesellschaft m.b.H., Sicherheitstechnische Prüfung der Umbaumaßnahmen

Post Nr.	Protokollzahl	Prüfberichte
Stadtrechnungshofausschuss vom 12. Dezember 2014		
GGR FINANZEN, WIRTSCHAFTSPOLITIK UND WIENER STADTWERKE		
1	StRH SRF - 5-5/14	MA 5, MA 6 und MA 14, Erstellung des Rechnungsabschlusses auf SAP-Basis (betrifft auch die Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal)
2	KA IV - GU 200-8/13	Wiener Stadtwerke Holding AG und Wien Holding GmbH, Prüfung der Konzernrevisionen
3	StRH IV - GU 200-4/14	Wiener Stadtwerke Holding AG, Prüfung der wirtschaftlichen Entwicklung
4	StRH V - GU 230-1/14	Wiener Linien GmbH & Co KG, Prüfung von Brandrauchabsauganlagen im Bereich der Wiener U-Bahn Nachprüfung (betrifft auch die Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung)
5	StRH V - GU 230-2/14	Wiener Linien GmbH & Co KG, Sanierung der U-Bahn-Station Josefstädter Straße
6	StRH V - GU 230-3/14	Wiener Linien GmbH & Co KG, Sicherheitstechnische Prüfung der Erhaltung des Oberleitungsbaus der Wiener Straßenbahn Nachprüfung
7	StRH V - GU 7-1/14	Wiener Lokalbahnen Cargo GmbH, Sicherheit im Güterverkehr
8	StRH IV - GU 258-2/14	Parkraum Wien Management GmbH, Prüfung der Gebarung
9	StRH IV - GU 244-5/14	Friedhöfe Wien GmbH, Prüfung der Entgelte
10	StRH V - GU 244-1/14	Friedhöfe Wien GmbH, Prüfung von EDV-Applikationen für sicherheitstechnische Überprüfungen
11	StRH IV - GU 245-1/14	Krematorium Wien GmbH, Prüfung der wirtschaftlichen Entwicklung
12	KA - K-13/13	Wien Holding GmbH, Prämienzahlungen im Wien Holding-Konzern; Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 18. Dezember 2013
13	StRH IV - GU 4-2/14	Wiener Donauraum Länden und Ufer Betriebs- und Entwicklungs GmbH, Prüfung der Gebarung
14	StRH IV - GU 31-12/14	Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien, Prüfung des Projektes "WienWin"
15	StRH IV - GU 58-1/14	Oberlaa Standortmarketing GmbH, Prüfung der Gebarung
16	StRH VI - GU 77-1/14	Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H., Querschnittsprüfung der Maßnahmen zur Erhaltung der Standsicherheit und der Gebrauchstauglichkeit von Bauwerken, Stadionbad Nachprüfung
17	StRH IV - GU 95-1/14	Wiencont Container Terminal Gesellschaft m.b.H., Prüfung der Gebarung
18	StRH IV - GU 97-2/14	TerminalSped Speditionsgesellschaft m.b.H., Prüfung der Gebarung
GGR INTEGRATION, FRAUENFRAGEN, KONSUMENTINNENSCHUTZ UND PERSONAL		
19	StRH I - 17-1/14	MA 17, Prüfung der Gebarung des Projektes Sowieso Mehr! in den Jahren 2010 bis 2012, Subventionsprüfung
20	StRH III - 38-1/14	MA 38, Anwendung des Labordaten-Information-Management-Systems

Post Nr.	Protokollzahl	Prüfberichte
21	StRH III - 54-1/14	MA 54, Prüfung des Formularwesens bei Skartierungen
22	StRH I - 57-1/14	MA 57, Prüfung des Vereines Tamar, Beratungsstelle für misshandelte und sexuell missbrauchte Frauen, Mädchen und Kinder, Subventionsprüfung
23	StRH III 57 - 1/14	MA 57, Gender Budgeting in den Magistratsabteilungen der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal
24	StRH VI - 59-1/14	MA 59, Prüfung des Anlassmarktes Neubaugasse

Tabelle 1: Geschäftsgruppen und Prüfgegenstand

Geprüfte Dienststellen bzw. Unternehmungen und Einrichtungen	Berichte	NP	MB 1	MB 2
"Die Wiener Volkshochschulen GmbH"			1	
"Theater in der Josefstadt" Betriebsgesellschaft m.b.H.	1		1	
Bahnfrei - Verein zur Förderung innovativer Jugendarbeit im Stadtteil			1	
Biosphärenpark Wienerwald Management Gesellschaft m.b.H.; Nachprüfung		1		
Filmfonds Wien			1	
Fonds Soziales Wien	1			
Friedhöfe Wien GmbH	2		1	
Gesiba Gemeinnützige Siedlungs- und Bauaktiengesellschaft			1	
KFA - Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien				1
Krematorium Wien GmbH	1			
Kuratorium Wiener Jugendwohnhäuser	1		1	
Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser	2			
Magistratsdirektion - Geschäftsbereich Organisation und Sicherheit, Gruppe Informations- und Kommunikationstechnologie				1
Magistratsdirektion - Klimaschutzkoordination				1
MA 5			1	
MA 5, MA 6, MA 14	1			
MA 5 und Wiener Linien GmbH & Co KG			1	
MA 7	3		1	2
MA 7 und Filmfonds Wien	1			
MA 8			1	
MA 10			2	
MA 11	1	1	3	
MA 13	3		1	3
MA 14			1	
MA 15	1		1	
MA 17	1			1

Geprüfte Dienststellen bzw. Unternehmungen und Einrichtungen	Berichte	NP	MB 1	MB 2
MA 22		1	1	
MA 24	1			
MA 25				1
MA 26				1
MA 28	2		3	
MA 29	3		1	
MA 31	4		4	2
MA 33		1	1	1
MA 34	8		3	2
MA 35			1	
MA 36			2	2
MA 37	1		1	2
MA 38	1			
MA 39	1			1
MA 42	2		3	1
MA 44	1		2	1
MA 45	2	1		1
MA 46			3	2
MA 48	3		2	1
MA 49	1		1	1
MA 51	1	1	1	1
MA 54	1			
MA 56	3		7	2
MA 57	2			1
MA 58			1	
MA 59	1		1	2
MA 60	1			
MA 62			1	
MA 68			1	1
MA 69	2		1	
Marina Wien GmbH			1	
Oberlaa Standortmarketing GmbH	1			
Parkraum Wien Management GmbH	1			
Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen"	5	1	5	
Unternehmung "Wien Kanal"	2			1
Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund"	8	2	2	
Verein "Wiener Jugenderholung"	1			
Verein Filmarchiv Austria	1			

Geprüfte Dienststellen bzw. Unternehmungen und Einrichtungen	Berichte	NP	MB 1	MB 2
Verein Miteinander Lernen - Birlikte Ogrenelim, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien				1
Verein Unit F büro für mode			1	
Verein Wiener Jugendzentren			1	
Verein Wiener Taschenoper			1	
Vereinigte Bühnen Wien Ges.m.b.H.			1	
Verrechnungsstelle nach § 45a Abs 8 Wr. KAG	1			
VÖM - Vereinigte Österreichische Musikförderer			1	
Wien Energie GmbH			3	2
Wien Holding GmbH	1			
Wien Holding-Konzern			1	
Wien IT EDV Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. & Co KG				1
Wiencont Container Terminal Gesellschaft m.b.H.	1			
Wiener Donauraum Länden und Ufer Betriebs- und Entwicklungs GmbH	1			
Wiener Lokalbahnen Cargo GmbH	1			
Wiener Netze GmbH				1
Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H.	1			
Wiener Stadtwerke Holding AG und Wien Holding GmbH	1			
Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH	1			
Wiener Linien GmbH & Co KG	3		1	
Wiener Stadtwerke Holding AG	1			
Wiener Stadtwerke Vermögensverwaltung Alpha GmbH			1	
W@lz Wiener Lernzentrum			1	
Wipark Garagen GmbH			2	
Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien	1			
Wohnservice Wien Ges.m.b.H.	1			
Gesamt	93	9	82	41

Tabelle 2: Berichte nach Prüfstellen

Legende:

NP Nachprüfungen

MB 1 Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Einrichtung

MB 2 Maßnahmenbekanntgabe einer im Prüfkontext teilthematisch mitbehandelten Einrichtung, die nicht Hauptgegenstand der Prüfung war

1.1.2 Verteilung der Berichte und Maßnahmenbekanntgaben auf die Prüfbefugnisse

Die folgenden Übersichten geben Auskunft über die Verteilung der Berichte und Maßnahmenbekanntgaben über die in den §§ 73b und 73c WStV erfassten bzw. aus § 45a Wr. KAG abzuleitenden Prüfständigkeiten (Tabelle 3) sowie hinsichtlich ihrer Zuordnung auf die beiden Gruppen Gebarung- und Sicherheitskontrolle (Tabelle 4):

Berichte und MB	Prüfung gemäß								
	§ 73b Abs 1 WStV	§ 73b Abs 2 WStV	§ 73b Abs 3 WStV - Subventionsprüfungen	§ 73b Abs 3 WStV - Sonstiges	§ 73b Abs 4 WStV	§ 73b Abs 5 WStV	§ 73c Abs 1 WStV	§ 73c Abs 2 WStV	§ 45a Wr. KAG
1.	24	1	0	0	0	0	7	3	1
2.	15	1	4	0	0	0	13	2	0
3.	26	1	1	0	0	0	16	0	0
4.	29	5	17	2	0	0	3	1	0
5.	17	31	5	0	0	0	4	2	0
Summe	111	39	27	2	0	0	43	8	1

Tabelle 3: Berichte - Verteilung auf die Prüfgebiete nach § 73b und § 73c WStV sowie § 45a Wr. KAG

Berichte und Maßnahmenbekanntgaben	durchgeführt von		
	Gruppe Gebarung	Gruppe Sicherheit	gruppenübergreifend
102 Berichte	57	44	1
123 Maßnahmenbekanntgaben (Stellungnahmen)	64	59	0
	121	103	1

Tabelle 4: Berichte - Zuordnung zu den Prüfgruppen

1.1.3 Prüfaufträge und Prüfersuchen

Der Stadtrechnungshof Wien hat auf Beschluss des Gemeinderates oder des Stadtrechnungshofausschusses, auf Ersuchen des Bürgermeisters sowie für den Bereich seiner Geschäftsgruppe auf Ersuchen einer amtsführenden Stadträtin bzw. eines amtsführenden Stadtrates besondere Akte der Gebarung- und Sicherheitskontrolle durchzuführen und das Ergebnis dem ersuchenden Organ mitzuteilen (Prüfauftrag).

Der Stadtrechnungshof Wien hat auch auf Ersuchen von mindestens 13 Mitgliedern des Gemeinderates besondere Akte der Gebarungs- und Sicherheitskontrolle durchzuführen und das Ergebnis dem Gemeinderat mitzuteilen. Jedes Gemeinderatsmitglied darf pro Kalenderjahr nicht mehr als zwei solche Ersuchen unterstützen. Darüber hinaus kann jede wahlwerbende Partei, die über so viele Gemeinderatsmitglieder verfügt, wie für die Bildung eines Klubs notwendig sind, einmal pro Kalenderjahr ein entsprechendes Ersuchen stellen, wobei dieses Ersuchen von mehr als der Hälfte der Gemeinderatsmitglieder dieser wahlwerbenden Partei unterzeichnet sein muss (Prüfersuchen).

In den Berichtszeitraum fallen folgende sechs Berichte aufgrund von Prüfersuchen:

Prüfersuchen	
MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung	Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 21. Dezember 2012
Prüfung der ordnungsgemäßen Verrechnung durch Wiener Wohnen bei diversen Arbeiten in der Wohnhausanlage Wien 21, Aistgasse 8 - 30	Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 13. Dezember 2013
MA 31, Prüfung von Vereinbarung(en) der Stadt Wien bezüglich der Übertragung von Rechten an Grundstücken der Katastralgemeinde Wildalpen	Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 24. April 2013
MA 31, Prüfung von Vergaben der MA 31 an Rohrleitungsbauunternehmen	Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 21. Juni 2012
MA 51, Um- und Ausbau der Albert-Schultz-Halle	Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 13. Dezember 2013
Wien Holding GmbH, Prämienzahlungen im Wien Holding-Konzern	Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 18. Dezember 2013

Tabelle 5: Prüfersuchen

1.2 Umsetzungsstand der Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien

1.2.1 Übersicht

Die Berichte des Stadtrechnungshofes Wien haben eine Zusammenfassung der Empfehlungen zu enthalten und sind nach deren Behandlung im Stadt-

rechnungshofausschuss den geprüften Stellen mit einer Frist, die nicht kürzer als drei Monate und nicht länger als neun Monate sein darf, zur Stellungnahme zu übermitteln. Die geprüften Stellen haben in der Stellungnahme auszuführen, ob sie den Empfehlungen nachgekommen sind bzw. aus welchen Gründen dies nicht geschehen ist.

Demgemäß haben die geprüften Einrichtungen ihre Maßnahmen zu insgesamt 801 in vorangegangenen Prüfberichten ausgesprochenen Empfehlungen bekannt gegeben, die in 123 diesbezüglichen Berichten zusammengefasst und dem Stadtrechnungshofausschuss zur Behandlung vorgelegt wurden.

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
		Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014 GGR STADTENTWICKLUNG, VERKEHR, KLIMASCHUTZ, ENERGIEPLANUNG UND BÜRGERINNENBETEILIGUNG
23	KA I - 28-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 28, Prüfung der Gebarung der Vienna Citybikes; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
24	KA I - 28-1/13	MA 46, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 28, Prüfung der Gebarung der Vienna Citybikes; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
25	KA V - 28-1/12	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 28, Sicherheitstechnische Prüfung von Passagen; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
26	KA V - 28-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 28, Prüfung der Wiederherstellung von Straßenkonstruktionen nach Aufgrabungen; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
27	KA V - 29-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 29, Sicherheitstechnische Prüfung von Brücken in Forst- und Quellschutzgebieten; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
28	KA VI - 33-1/12	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Standsicherheit von Kunststoffkandelabern; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
29	KA VI - 46-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 46, Verkehrssicherheit von Radfahranlagen und Bearbeitung dahingehender Beschwerden, zweite Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
30	KA III - 46-1/12	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 46, Prüfung des Beschwerdemanagements; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
31	KA III - 46-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 46, Prüfung der Bescheidenerstellung; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
32	KA V - 22-1/13	MA 33, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 22, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
33	KA V - 22-1/13	MA 46, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 22, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
GGR GESUNDHEIT UND SOZIALES		
34	KA I - 3-1/12	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Maßnahmenbekanntgabe zu Prüfung der Organisation der Arbeitsmedizin in der MA 3 und der Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund"; Kontrollausschuss vom 20. Dezember 2012
35	KA I - 15-1/12	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 15, Prüfung durchgeführter Krankenbegutachtungen bzw. Krankenkontrollen in den Jahren 2011 und 2012; Kontrollausschuss vom 25. Jänner 2013
36	KA V - KAV-1/12	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Querschnittsprüfung Notbeleuchtungsanlagen in Spitälern und Pflegeheimen der Stadt Wien; Teil 2: Kaiser-Franz-Josef-Spital; Kontrollausschuss vom 25. Jänner 2013

Tabelle 6: Maßnahmenbekanntgaben Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
Stadtrechnungshofausschuss vom 18. März 2014		
GGR WOHNEN, WOHNBAU UND STADTERNEUERUNG		
20	KA I - 7-7/11	MA 34, Maßnahmenbekanntgabe zu WUK - Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2008 bis 2010; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 20. Dezember 2012
21	KA V - 34-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 34, Prüfung der Maßnahmen hinsichtlich Brandschutz und Barrierefreiheit in einem städtischen Amtshaus; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
22	KA V - 34-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 34, Prüfung der Vorgangsweise bei der Archivierung und Evidenzhaltung von bauwerksrelevanten Unterlagen über städtische Objekte; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
23	KA V - 34-3/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 34, Prüfung der Not- und Sicherheitsbeleuchtungsanlagen in Amtshäusern der Stadt Wien, in denen sich Bezirksvorstehungen befinden; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
24	KA VI - 37-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 37, Behördenvorgangsweise bei einer konsenslosen Bauführung; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
25	KA VI - 37-1/13	MA 25, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 37, Behördenvorgangsweise bei einer konsenslosen Bauführung; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
26	KA III - 69-1/12	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 69, Prüfung der Außenreinigung; Kontrollausschuss vom 20. März 2013

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
27	KA III - StW-WW-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Prüfung der Instandhaltungskosten und Kosten der Aufkategorisierung von leerstehenden Wohnungen; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
28	KA III - StW-WW-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Prüfung der Wohnungsvergabe; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
29	KA V - StW-WW-5/12	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Überprüfung eingespannter Treppenanlagen in städtischen Wohnhausanlagen; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
30	KA V - StW-WW-6/12	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Mängelmeldung über einen Wasserschaden in einer städtischen Wohnhausanlage; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
31	KA V - StW-WW-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Gerüststehtzeiten bei Dach- und Fassadenarbeiten in städtischen Wohnhausanlagen; Kontrollausschuss vom 20. März 2013
32	KA V - 22-1/13	MA 34, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 22, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
33	KA V - 22-1/13	MA 37, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 22, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
34	KA V - 22-1/13	MA 39, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 22, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
35	KA VI - 36-2/13	MA 37, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 36, Genehmigung von Tribünen gemäß dem Wiener Veranstaltungsgesetz; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013

Tabelle 7: Maßnahmenbekanntgaben Stadtrechnungshofausschuss vom 18. März 2014

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
Stadtrechnungshofausschuss vom 13. Mai 2014		
GGR UMWELT		
19	KA V - 22-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 22, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
20	KA V - 22-1/13	MA 36, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 22, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
21	KA V - 22-1/13	Magistratsdirektion - Klimaschutzkoordination, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 22, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
22	KA III - 31-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 31, Beschwerde über Abrechnung der Wasserentnahme von Feuerhydranten; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
23	KA III - 31-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 31, Prüfung der Gebarungssicherheit im Rohrlager Laxenburg; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
24	KA V - 31-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 31, Sicherheitstechnische Prüfung der Maßnahmen zum Schutz des Trinkwassers in Hochquellenleitungen und Wasserbehältern; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
25	KA VI - 31-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 31, Prüfung der Trinkwasserqualität; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
26	KA VI - 36-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 36, Vollziehung des Kinoggesetzes; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
27	KA VI - 36-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 36, Genehmigung von Tribünen gemäß dem Wiener Veranstaltungsgesetz; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
28	KA III - 42-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 42, Skartierung von Spielgeräten; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
29	KA V - 42-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 42, Sicherheitstechnische Prüfung von Spielplätzen; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
30	KA SWB - 42-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 42, Prüfung der Vergabe der Herstellung und Sanierung von Asphaltwegen; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
31	KA III - 48-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 48, Prüfung der Kunststoffverwertung; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
32	KA III - 48-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 48, Prüfung der Herstellung und Verwertung von Kompost; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
33	KA III - 49-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 49, Prüfung des Stadtgutes Lindenhof; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
34	KA III - 58-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 58, Prüfung der Verwaltungsstrafverfahren; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
35	KA III - 58-1/13	MA 36, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 58, Prüfung der Verwaltungsstrafverfahren; Kontrollausschuss vom 3. Mai 2013
36	KA V - 29-2/13	MA 31, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 29, Sicherheitstechnische Prüfung von Brücken in den Quellenschutzgebieten Wildalpen und Weichselboden; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
37	KA - K-12/12	MA 31, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung; Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. § 73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
38	KA - K-12/12	MA 42, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung; Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. § 73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
39	KA - K-12/12	MA 45, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung; Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. § 73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
40	KA - K-12/12	MA 48, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung; Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. § 73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
41	KA - K-12/12	MA 49, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung; Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. § 73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
42	KA - K-12/12	Unternehmung "Wien Kanal", Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung; Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. § 73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014

Tabelle 8: Maßnahmenbekanntgaben Stadtrechnungshofausschuss vom 13. Mai 2014

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
Stadtrechnungshofausschuss vom 1. Oktober 2014		
GGR BILDUNG, JUGEND, INFORMATION UND SPORT		
20	KA II - 10-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 10, Prüfung des Anmeldesystems; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
21	KA III - 10-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 10, Prüfung der Mülltrennung in städtischen Einrichtungen; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
22	KA II - 11-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 11, Prüfung der Fallverlaufskonferenzen; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
23	KA II - 11-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 11, Prüfung der Organisation; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
24	KA I - 13-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Bahnfrei - Verein zur Förderung innovativer Jugendarbeit im Stadtteil, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011; Subventionsprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
25	KA I - 13-1/13	MA 13, Maßnahmenbekanntgabe zu Bahnfrei - Verein zur Förderung innovativer Jugendarbeit im Stadtteil, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011; Subventionsprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
26	KA I - 13-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu W@lz Wiener Lernzentrum, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2008 bis 2010; Subventionsprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
27	KA I - 13-2/13	MA 13, Maßnahmenbekanntgabe zu W@lz Wiener Lernzentrum, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2008 bis 2010; Subventionsprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
28	KA I - 13-3/13	Maßnahmenbekanntgabe zu "Die Wiener Volkshochschulen GmbH", Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
29	KA I - 13-3/13	MA 13, Maßnahmenbekanntgabe zu "Die Wiener Volkshochschulen GmbH", Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
30	KA VI - 13-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 13, Technische Prüfung der Stellen "media wien kino" und "media wien medienverleih"; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
31	KA III - 44-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 44, Prüfung der Öffnungszeiten der städtischen Sommerbäder; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
32	KA V - 44-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 44, Sicherheitstechnische Prüfung von Gasanlagen in städtischen Bädern; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
33	KA I - 51-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 51, Prüfung des Ablaufes der Vergabe von Turnsälen an Vereine; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
34	KA III - 56-2/12	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 56, Prüfung der Aufwandsentschädigungen an Bedienstete des Stadtschulrates; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
35	KA III - 56-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 56, Zuwendungen an Privatschulen; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
36	KA III - 56-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 56, Prüfung der Mülltrennung in städtischen Einrichtungen; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
37	KA V - 56-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 56, Sicherheit bei der Beförderung von Schülerinnen bzw. Schülern mit Behinderung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
38	KA V - 56-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 56, CO ₂ -Belastung in Schulgebäuden durch eingeschränkte Lüftungsmöglichkeiten; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
39	KA V - 56-3/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 56, Prüfung der elektrischen Anlagen in öffentlichen Wiener Pflichtschulen; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
40	KA II - Allg-1/13	MA 11, Maßnahmenbekanntgabe zur Prüfung des Einsatzes von Zivildienstleistenden im Bereich der Stadt Wien; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
41	KA II - Allg-1/13	MA 56, Maßnahmenbekanntgabe zur Prüfung des Einsatzes von Zivildienstleistenden im Bereich der Stadt Wien; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
42	KA II - Allg-1/13	Verein Wiener Jugendzentren, Maßnahmenbekanntgabe zur Prüfung des Einsatzes von Zivildienstleistenden im Bereich der Stadt Wien; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
43	KA - K-12/12	MA 44, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung; Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. § 73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
44	KA - K-12/12	MA 51, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung; Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. § 73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
45	KA - K-12/12	MA 56, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung; Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. § 73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
46	KA VI - KWP-1/13	Kuratorium Wiener Jugendwohnhäuser, Maßnahmenbekanntgabe zu Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Querschnittsprüfung von Hochbaumaßnahmen größeren Umfangs im Bestand, Generalsanierung eines Pensionisten-Wohnhauses; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
47	KA V - 34-4/13	MA 56, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 34, Sicherheitstechnische Prüfung von Gasleitungen in Schulen; Stadtrechnungshofausschuss vom 18. März 2014
GGR KULTUR UND WISSENSCHAFT		
48	KA I - 7-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zum Verein Wiener Taschenoper, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011; Subventionsprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
49	KA I - 7-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu VÖM - Vereinigte Österreichische Musikförderer, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
50	KA I - 7-2/13	MA 7, Maßnahmenbekanntgabe zu VÖM - Vereinigte Österreichische Musikförderer, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
51	KA I - 7-3/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Verein Unit F büro für mode, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
52	KA I - 7-3/13	MA 7, Maßnahmenbekanntgabe zu Verein Unit F büro für mode, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
53	KA VI - 7-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 7, Österreichisches Filmmuseum, Technische Prüfung der Baulichkeiten; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
54	KA I - 7/1-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu "Theater in der Josefstadt" Betriebsgesellschaft m.b.H., Prüfung der Gebarung in den Geschäftsjahren 2008/09 bis 2010/11; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
55	KA I - 7/29-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Filmfonds Wien, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011, Subventionsprüfung; Nachprüfung; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013
56	KA I - 8-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 8, Prüfung der Gemeindedatenbank; Kontrollausschuss vom 18. Oktober 2013

Tabelle 9: Maßnahmenbekanntgaben Stadtrechnungshofausschuss vom 1. Oktober 2014

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
Stadtrechnungshofausschuss vom 12. Dezember 2014		
GGR FINANZEN, WIRTSCHAFTSPOLITIK UND WIENER STADTWERKE		
25	KA - K-10/12	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 5 und Wiener Linien GmbH & Co KG, Prüfung der "Cross Border Leasing"-Geschäfte der Stadt Wien Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 20. Dezember 2012; Teil 1: Gebärungsprüfung idF bis 31. Dezember 2013; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
26	KA - K-11/12	Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Linien GmbH & Co KG, Prüfung der "Cross Border Leasing"-Geschäfte der Stadt Wien Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 20. Dezember 2012 Teil 2: Sicherheitsprüfung; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
27	KA VI - 68-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 68, Prüfung des Einsatzkonzeptes des Wasserdienstes und der dafür notwendigen technischen Ausstattung; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
28	KA - K-4/12	Maßnahmenbekanntgabe zu Prüfung der Derivatgeschäfte der Gemeinde Wien, Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 30. März 2012 idF bis 31. Dezember 2013; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
29	KA - K-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Prüfung der Derivatgeschäfte im Wien Holding-Konzern, Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 30. März 2012 idF bis 31. Dezember 2013; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
30	KA - K-7/12	Maßnahmenbekanntgabe zu Prüfung der Vergabepraxis der Fernwärme Wien und der Wiener Stadtwerke Holding an Rohrleitungsbaufirmen - Vergabeberechtigter Teil, betreffend Wiengas; Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 21. Juni 2012; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
31	KA - K-5/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Prüfung der Vergabepraxis der Fernwärme Wien und der Wiener Stadtwerke Holding an Rohrleitungsbaufirmen - Vergabeberechtigter Teil, betreffend Fernwärme Wien Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 21. Juni 2012; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
32	KA IV - GU 205-5/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Wien Energie GmbH als Rechtsnachfolgerin der ehemaligen Fernwärme Wien Gesellschaft m.b.H., Prüfung der Servitute; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
33	KA IV - GU 205-7/13	Wien Energie GmbH, Maßnahmenbekanntgabe zu Wien Energie GmbH und Wien IT EDV Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co KG, Einsatz der elektronischen Rechnung; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
34	KA IV - GU 205-7/13	Wien IT EDV Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co KG, Maßnahmenbekanntgabe zu Wien Energie GmbH und Wien IT EDV Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co KG, Einsatz der elektronischen Rechnung; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
35	KA V - GU 205-2/13	Wien Energie GmbH, Maßnahmenbekanntgabe zu Wien Energie GmbH und Wiener Netze GmbH, Bau technische Prüfung im Kraftwerk Simmering; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
36	KA V - GU 205-2/13	Wiener Netze GmbH, Maßnahmenbekanntgabe zu Wien Energie GmbH und Wiener Netze GmbH, Bau technische Prüfung im Kraftwerk Simmering; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
37	KA V - GU 244-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Friedhöfe Wien GmbH, Sicherheitstechnische Prüfung des Baumbestandes in Friedhöfen; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
38	KA IV - GU 9-4/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Vereinigte Bühnen Wien Ges.m.b.H. Prüfung der Gebarung; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
39	KA IV - GU 19-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Gesiba Gemeinnützige Siedlungs- und Bauaktiengesellschaft, Bauwirtschaftliche Prüfung des Neubaus des Mehrfamilienwohnhauses "Bike City"; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
40	KA IV - GU 60-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Marina Wien GmbH, Prüfung des Erwerbs sowie der wirtschaftlichen Entwicklung der Marina Wien GmbH Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
41	KA - K-13/12	Maßnahmenbekanntgabe zu Wipark Garagen GmbH, Verkauf von Garagenimmobilien in Ungarn durch den Wiener Stadtwerke-Konzern, Prüfersuchen gem. § 73 Abs 6a WStV vom 21. Dezember 2012 idF bis 31. Dezember 2013; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
42	KA IV - GU 145-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Wipark Garagen GmbH, Prüfung des Erwerbs und der wirtschaftlichen Entwicklung; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
43	KA IV - GU 261-2/13	Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Stadtwerke Vermögensverwaltung Alpha GmbH, Wirtschaftliche Entwicklung und Genussscheingebarung; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
44	KA - K-12/12	MA 68, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien Nachprüfung Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem § 73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
GGR INTEGRATION, FRAUENFRAGEN, KONSUMENTINNENSCHUTZ UND PERSONAL		
45	KA I - 14-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 14, Prüfung der Betriebsführung von bereitgestellter Standardsoftware; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
46	KA I - 14-1/13	MA 26, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 14, Prüfung der Betriebsführung von bereitgestellter Standardsoftware; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
47	KA I - 14-1/13	Magistratsdirektion - Geschäftsbereich Organisation und Sicherheit, Gruppe Informations- und Kommunikationstechnologie, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 14, Prüfung der Betriebsführung von bereitgestellter Standardsoftware; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
48	KA I - 17-1/13	Verein Miteinander Lernen - Birlikte Ogrenelim, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 17, Verein Miteinander Lernen - Birlikte Ogrenelim, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011, Subventionsprüfung; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
49	KA I - 17-1/13	MA 17, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 17, Verein Miteinander Lernen - Birlikte Ogrenelim, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011, Subventionsprüfung; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
50	KA I - 17-1/13	MA 57, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 17, Verein Miteinander Lernen - Birlikte Ogrenelim, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien, Prüfung der Gebarung in den Jahren 2009 bis 2011, Subventionsprüfung; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013

Post Nr.	Protokollzahl	Maßnahmenbekanntgaben
51	KA I - 35-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 35, Prüfung des Personenstandswesens in den Jahren 2010 bis 2012; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
52	KA VI - 59-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 59, Umsetzung des Rapid Alert Systems for Food and Feed (RASFF); Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
53	KA I - 62-1/13	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 62, Vergleich der Aufgaben bzw. Kapazitäten des Referates Stiftungs- und Fondsangelegenheiten; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
54	KA II - Allg-1/13	Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien, Maßnahmenbekanntgabe zu Prüfung des Einsatzes von Zivildienstleistenden im Bereich der Stadt Wien; Kontrollausschuss vom 12. Dezember 2013
55	KA - K-12/12	MA 59, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien, Nachprüfung Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. §73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
56	KA VI - KAV-2/13	MA 59, Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Prüfung des Küchenkonzepts; Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014

Tabelle 10: Maßnahmenbekanntgaben Stadtrechnungshofausschuss vom 12. Dezember 2014

1.2.2 Umsetzung der Empfehlungen

1.2.2.1 Umsetzungsstand

Die nachfolgenden Übersichten zeigen den von den geprüften Einrichtungen bekannt gegebenen Umsetzungsstand dieser Empfehlungen sowohl insgesamt als auch bezogen auf die einzelnen Geschäftsgruppen. Hieraus ergibt sich auch eine Darstellung, inwieweit den Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien nachgekommen wurde. Wie diese Darstellungen zeigen, haben die geprüften Einrichtungen von den 801 ausgesprochenen Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien (bzw. vormals des Kontrollamtes) 510 Empfehlungen als umgesetzt bekannt gegeben. Weitere 188 Empfehlungen befanden sich lt. Stellungnahmen in der Umsetzungsphase, in 76 Fällen ist deren Umsetzung geplant. Auf Basis der abgegebenen Stellungnahmen der geprüften Einrichtungen sind die vom Stadtrechnungshof Wien (Kontrollamt) ausgesprochenen Empfehlungen in 27 Fällen (rd. 3%)

als nicht umgesetzt einzustufen bzw. ist deren Umsetzung auch nicht geplant.

Empfehlungen	StRH-Ausschuss 24. Jänner 2014	StRH-Ausschuss 18. März 2014	StRH-Ausschuss 13. Mai 2014	StRH-Ausschuss 1. Oktober 2014	StRH-Ausschuss 12. Dezember 2014	Summe	Umsetzungsgrad
Empfehlungen gesamt	139	66	112	288	196	801	
umgesetzt	76	32	68	207	127	510	64%
in Umsetzung	28	22	30	59	49	188	23%
geplant	26	11	12	12	15	76	9%
nicht geplant	9	1	2	10	5	27	3%

Tabelle 11: Umsetzungsstand der Empfehlungen

1.2.2.2 Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung

Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014	Post Nr.											Summe	Umsetzungsgrad
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
Empfehlungen gesamt	4	2	28	5	15	3	8	14	11	1	6	97	
umgesetzt	1	2	17	0	8	0	8	14	2	0	4	56	58%
in Umsetzung	1	0	5	1	4	1	0	0	3	1	2	18	19%
geplant	2	0	6	4	3	2	0	0	5	0	0	22	23%
nicht geplant	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	1%

Tabelle 12: Umsetzungsstand der Empfehlungen - GGR Stadtentwicklung; Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung

1.2.2.3 Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales

Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014	Post Nr.			Summe	Umsetzungsgrad
	34	35	36		
Empfehlungen gesamt	13	11	18	42	
umgesetzt	3	4	13	20	48%
in Umsetzung	2	4	4	10	24%
geplant	0	3	1	4	10%
nicht geplant	8	0	0	8	19%

Tabelle 13: Umsetzungsstand der Empfehlungen - GGR Gesundheit und Soziales

1.2.2.4 Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung

Stadtrechnungshof- ausschuss vom 18. März 2014	Post Nr.															Summe	Umset- zungs- grad	
	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34			35
Empfehlungen gesamt	1	2	2	15	3	3	3	6	12	3	1	5	1	7	1	1	66	
umgesetzt	0	0	0	4	3	3	3	5	8	1	0	2	1	0	1	1	32	48%
in Umsetzung	1	1	2	10	0	0	0	1	1	2	1	3	0	0	0	0	22	33%
geplant	0	1	0	1	0	0	0	0	2	0	0	0	0	7	0	0	11	17%
nicht geplant	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	2%

Tabelle 14: Umsetzungsstand der Empfehlungen - GGR Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung

1.2.2.5 Geschäftsgruppe Umwelt

Stadtrechnungshof- ausschuss vom 3. Mai 2014	Post Nr.																					Summe	Umset- zungs- grad			
	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39			40	41	42
Empfeh- lungen gesamt	12	8	2	6	4	3	4	3	3	2	24	8	4	1	5	2	2	8	2	2	2	1	3	1	112	
umgesetzt	7	8	0	5	4	3	0	2	3	0	8	3	4	1	2	2	2	6	2	2	2	1	0	1	68	61%
in Umset- zung	4	0	1	0	0	0	3	1	0	2	10	5	0	0	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	30	27%
geplant	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	6	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	3	0	12	11%
nicht ge- plant	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2%

Tabelle 15: Umsetzungsstand der Empfehlungen - GGR Umwelt

1.2.2.6 Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport

Stadtrechnungshof- ausschuss vom 1. Oktober 2014	Post Nr.													Tabelle wird unterhalb fortge- setzt	
	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32		33
Empfehlungen gesamt	8	8	5	9	17	1	9	4	2	3	9	4	5	3	
umgesetzt	0	5	4	4	14	0	5	2	1	0	8	4	5	1	
in Umsetzung	7	2	1	5	2	1	1	1	1	3	0	0	0	1	
geplant	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
nicht geplant	0	1	0	0	1	0	3	0	0	0	1	0	0	1	

Stadtrechnungshof- ausschuss vom 1. Oktober 2014	Post Nr.															Summe	Umset- zungs- grad
	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47			
Empfehlungen gesamt	1	3	9	2	2	17	4	6	3	2	3	3	1	2	87		
umgesetzt	0	1	5	0	2	13	4	5	2	2	0	1	1	2	53	61%	
in Umsetzung	0	0	4	1	0	4	0	1	0	0	1	0	0	0	25	29%	
geplant	0	2	0	1	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	2	2%	
nicht geplant	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	7	8%	

Tabelle 16: Umsetzungsstand der Empfehlungen - GGR Bildung, Jugend, Information und Sport

1.2.2.7 Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft

Stadtrechnungshof- ausschuss vom 1. Oktober 2014	Post Nr.										Summe	Umset- zungs- grad
	48	49	50	51	52	53	54	55	56			
Empfehlungen ge- samt	18	31	3	35	5	3	19	19	10	143		
umgesetzt	11	30	3	28	4	3	14	18	5	116	81%	
in Umsetzung	6	1	0	6	1	0	4	0	5	23	16%	
geplant	1	0	0	1	0	0	1	0	0	3	2%	
nicht geplant	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1%	

Tabelle 17: Umsetzungsstand der Empfehlungen - GGR Kultur und Wissenschaft

1.2.2.8 Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke

Stadtrech- nungshof- ausschuss vom 12. Dez. 2014	Post Nr.																		Summe	Umset- zungsgrad		
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42			43	44
Empfeh- lungen gesamt	2	6	5	3	2	11	4	5	2	2	3	4	11	16	7	7	10	13	4	2	119	
umgesetzt	1	0	3	3	2	10	4	4	2	2	2	0	6	12	4	6	2	11	2	2	78	66%
in Umset- zung	1	5	2	0	0	1	0	1	0	0	1	2	5	0	1	1	8	2	0	0	30	25%
geplant	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	0	0	0	0	2	0	7	6%
nicht ge- plant	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	0	4	3%

Tabelle 18: Umsetzungsstand der Empfehlungen - GGR Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke

1.2.2.9 Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal

Stadtrechnungshof- ausschuss vom 12. Dezember 2014	Post Nr.												Summe	Umset- zungs- grad
	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56		
Empfehlungen ge- samt	21	1	1	21	1	1	21	1	2	4	2	1	77	
umgesetzt	8	1	1	19	1	1	8	1	2	4	2	1	49	64%
in Umsetzung	10	0	0	1	0	0	8	0	0	0	0	0	19	25%
geplant	3	0	0	1	0	0	4	0	0	0	0	0	8	10%
nicht geplant	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	1%

Tabelle 19: Umsetzungsstand der Empfehlungen - GGR Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal

1.3 Nachprüfungen

Der Stadtrechnungshof Wien führt in jenen Fällen, in denen es die vorangegangene Berichtslage erforderlich macht bzw. wo es aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und der Gebarungssicherheit auch notwendig erscheint, regelmäßig Nachprüfungen durch. Weiters ist der Stadtrechnungshof Wien in jenen Fällen, in denen eine geprüfte Stelle innerhalb von neun Monaten zu ausgesprochenen Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien keine Stellungnahme abgegeben hat, verpflichtet, eine neuerliche Prüfung dieser Dienststelle durchzuführen. Eine derartige verpflichtende Nachprüfung war im Berichtszeitraum nicht geboten. In die aktuelle Berichtsperiode fallen zwölf durchgeführte Nachprüfungen, die in der folgenden Tabelle dargestellt sind:

Post Nr.	Nachprüfungen
	Stadtrechnungshofausschuss vom 24. Jänner 2014
6	MA 33, Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien; Nachprüfung; Prüfersuchen vom 21. Dezember 2012 gem. § 73 Abs 6a WStV idF bis 31. Dezember 2013
9	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Prüfung der Beschaffung von ausgewählten Wirtschaftsgütern, Nachprüfung
10	Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund", Prüfung des Umweltmanagements; Nachprüfung

Post Nr.	Nachprüfungen Stadtrechnungshofausschuss vom 18. März 2014
15	Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Prüfung der Umsetzungsmaßnahmen aus dem Wiener Aufzugsgesetz 2006; Nachprüfung

Post Nr.	Nachprüfungen Stadtrechnungshofausschuss vom 13. Mai 2014
1	MA 22, Handhabung des Chemikaliengesetzes; Nachprüfung
8	MA 45, Prüfung des Einsatzes von Mähbooten; Nachprüfung
18	Biosphärenpark Wienerwald Management Gesellschaft m.b.H.; Nachprüfung

Post Nr.	Nachprüfungen Stadtrechnungshofausschuss vom 1. Oktober 2014
2	MA 11, Wahrnehmung der behördlichen Tätigkeit betreffend Kindertagesheime, Schwerpunkt Kindersicherheit; Nachprüfung
8	MA 51, Prüfung der Sportförderungen; Nachprüfung

Post Nr.	Nachprüfungen Stadtrechnungshofausschuss vom 12. Dezember 2014
4	Wiener Linien GmbH & Co KG, Prüfung von Brandrauchabsauganlagen im Bereich der Wiener U-Bahn; Nachprüfung
6	Wiener Linien GmbH & Co KG, Sicherheitstechnische Prüfung der Erhaltung des Oberleitungsbaus der Wiener Straßenbahn; Nachprüfung
16	Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H., Querschnittsprüfung der Maßnahmen zur Erhaltung der Standsicherheit und der Gebrauchstauglichkeit von Bauwerken, Stadionbad; Nachprüfung

Tabelle 20: Nachprüfungen

1.4 Berichte aufgrund von Bürgeranliegen

Im Stadtrechnungshof Wien langten in der Berichtsperiode 76 Bürgeranliegen ein. Zumeist handelte es sich bei solchen Einbringen um Anliegen oder Beschwerden von Bürgerinnen bzw. Bürgern, die in den Kompetenzbereich einzelner Dienststellen fielen und demzufolge auch an diese zur Bearbeitung weitergeleitet wurden. Im Berichtszeitraum 2014 hat der Stadtrechnungshof Wien drei Bürgeranliegen zum Anlass genommen, eine Prüfung durchzuführen. Die nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über die dabei behandelten Prüff Themen:

Protokollzahl	Prüfberichte aufgrund von Bürgeranliegen
KA II - KWP-2/13	Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Prüfung der Fremdgelder
KA III - StW-WW-7/13	Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen", Prüfung der Verlassenschaftsverfahren
StRH IV - GU 244-5/14	Friedhöfe Wien GmbH, Prüfung der Entgelte

Tabelle 21: Berichte aufgrund von Bürgeranliegen

1.5 Sonderaufgaben

1.5.1 Jahresabschluss der KFA

Im April 2014 unterzog der Stadtrechnungshof Wien den Jahresabschluss 2013 der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien der satzungsgemäß vorgesehenen Überprüfung. Neben der Prüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit stellte die nähere Betrachtung der Erfolgs-, Vermögens- und Kapitalentwicklung einen weiteren Schwerpunkt dar. Im Ergebnis gab die Überprüfung zu keinen Beanstandungen Anlass, die eine Änderung des Jahresabschlusses 2013 der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien erforderlich erscheinen ließen.

1.5.2 Rechnungsabschluss der Stadt Wien

Die Stabsstelle "Öffentliches Finanz- und Rechnungswesen" führte die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2013 der Bundeshauptstadt Wien in einer neu organisierten Vorgangsweise durch, wobei auch nationale und internationale Prüfstandards - so etwa die Festlegungen der ISSAI (International Standards of Supreme Audit Institutions) - Berücksichtigung fanden.

Wesentliches Regelwerk für die Prüfung des Rechnungsabschlusses der Bundeshauptstadt Wien ist die Wiener Stadtverfassung, welche in § 87 Abs 2 vorsieht, dass "der Magistrat die Rechnungen nach Prüfung durch den Stadtrechnungshof Wien längstens sechs Monate nach Ablauf des Verwaltungsjahres dem Finanzausschuss und dem Stadtsenat vorzulegen" hat. Die Prüfung des Rechnungsabschlusses beinhaltete die Durchführung

von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen hinsichtlich der Beträge und sonstigen Angaben im Rechnungsabschluss und eine Aussage darüber, ob die summenmäßigen Prüfungen zu Einwendungen führten. Die Auswahl der Prüfungshandlungen erfolgte im pflichtgemäßen Ermessen des Stadtrechnungshofes Wien unter Berücksichtigung seiner Einschätzung des Risikos eines Auftretens wesentlicher falscher Darstellungen, sei es aufgrund von beabsichtigten oder unbeabsichtigten Fehlern.

Das Ergebnis dieser Prüfung diente dem Stadtrechnungshofdirektor als Grundlage für die Unterfertigung des Prüfungsbefundes des Stadtrechnungshofes Wien, der im Wesentlichen zur Aussage gelangte, dass die summenmäßigen Prüfungen zu keinen Einwendungen geführt haben.

Neben der Prüfung des Kassenabschlusses erfolgte eine vertiefte Prüfung des Geldinventars (die Auswahl umfasste 46,8 % der Aktiva und 8,3 % der Passiva) in der Form, dass unter Bezugnahme auf die Wesentlichkeit nach dem Verfahren der bewussten Auswahl zusätzliche Positionen des Geldinventars der Einschau unterzogen wurden. Weiters wurde eine Prüfung der Haushaltsrechnung vorgenommen, wobei acht ausgewählte Ansätze auf ihre Ordnungsmäßigkeit überprüft wurden. Die Auswahl erfolgte in einem kombinierten risikoorientierten Verfahren und auf Grundlage der Auswertung der Überschreitungen bei der Vollziehung des Voranschlages 2013. Grundlage der Prüfungshandlungen für die Haushaltsrechnung war eine auf die Prüfungskriterien abzielende Checkliste, anhand derer bei den jeweils zuständigen Buchhaltungsabteilungen eine Vor-Ort-Einschau vorgenommen wurde. Als Prüfungskriterien zur Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit wurden die Zuordnung, die Nachvollziehbarkeit, die Vollständigkeit, die Bewertung und die Rechtmäßigkeit herangezogen. Ergänzend wurden dem Rechnungsabschluss beiliegende Übersichten, Ausweise und Nachweise sowie die von der Dienststellenleiterin bzw. dem Dienststellenleiter erteilten Vollständigkeitserklärungen einer Plausibilitätsprüfung unterzogen.

Die Ergebnisse der Prüfung des Rechnungsabschlusses fanden auch Niederschlag in der weiteren Prüfplanung und Auswahl von Prüfschwerpunkten. So wurde etwa die "Erstellung des Rechnungsabschlusses auf SAP-Basis in den Magistratsabteilungen 5, 6 und 14" einer Prüfung unterzogen (Tätigkeitsbericht 2014, StRH SFR - 5-5/14), wobei sich Verbesserungspotenziale bei der Organisation zur Erarbeitung der Daten hinsichtlich der Funktionstrennung, der Einhaltung des Vieraugenprinzips, der Nachvollziehbarkeit und der Datensicherheit sowie des Automatisierungsgrades erkennen ließen.

1.5.3 Jahresabschluss der Wiener Landwirtschaftskammer

Der Stadtrechnungshof Wien hat weiters den Rechnungsabschluss der Wiener Landwirtschaftskammer für das Jahr 2013 auf rechnungsmäßige Richtigkeit geprüft. Die durchgeführte Einschau auf Grundlage der diesbezüglichen gesetzlichen Bestimmungen gab zu keinen Beanstandungen Anlass.

Infolge einer Novelle des Wiener Landwirtschaftskammergesetzes wird die Prüfung des Rechnungsabschlusses der Wiener Landwirtschaftskammer ab dem Geschäftsjahr 2014 vom Stadtrechnungshof Wien künftig nicht mehr durchgeführt.

2. Personalstruktur und Personalentwicklung

Der Dienstpostenplan des Stadtrechnungshofes Wien wies im Berichtsjahr 92 Dienstposten aus. Tatsächlich standen zur Erfüllung der verfassungsgemäßen Aufgaben ohne Berücksichtigung der Leitung in der Berichtsperiode durchschnittlich 83 Vollzeitäquivalente zur Verfügung. Die Differenz war auf Karenzurlaube, Abwesenheit aufgrund von Mutterschutz, teilzeitbeschäftigte Mitarbeiterinnen sowie teilweise vakante Dienstposten zurückzuführen.

2.1 Personalstruktur

Den Hauptanteil des Personals stellte die Bedienstetengruppe der Prüferinnen bzw. Prüfer dar. In Köpfen bemessen entfielen auf diese Gruppe zum Stichtag 31. Dezember 2014 insgesamt 59 Personen. 15 Personen waren dem Kanzlei- und Unterstützungspersonal zuzurechnen, auf das übrige Personal entfielen zum gleichen Stichtag 7 Personen.

2.2 Verteilung nach Geschlechtern

Die folgende Übersicht zeigt die prozentuelle Verteilung des Personals zum genannten Stichtag auf weibliche bzw. männliche Bedienstete innerhalb der einzelnen Gruppen sowie auf das gesamte Personal (gerundet):

Gruppe	Frauen	Männer
Personal Gruppe Gebarungskontrolle	38 %	62 %
Personal Gruppe Sicherheitskontrolle	19 %	81 %
Kanzlei- und Hilfspersonal	60 %	40 %
Gesamt	36 %	64 %

Tabelle 14: Frauen- und Männeranteil je Personalgruppe

2.3 Fluktuation

Im Jahr 2014 hatte der Stadtrechnungshof Wien im Bereich der Kanzlei einen Todesfall zu beklagen, weiters schieden fünf Bedienstete infolge Versetzung in den Ruhestand aus. Neu in den Personalstand des Stadtrechnungshofes aufgenommen wurden zwei Prüfer für die Gruppe Gebarungskontrolle und zwei Mitarbeiterinnen im Bereich des Kanzleipersonals.

2.4 Personalentwicklung

Im Hinblick auf die vielfältigen und komplexen Prüfmaterien sowie zur Gewährleistung einer qualitativollen Berichterstattung legt der Stadtrechnungshof Wien wesentliches Augenmerk auf die Aus- und Fortbildung seiner Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter. Zu diesem Zweck werden standardisierte Aus- und Fortbildungslehrgänge angeboten, die durch individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten in Form von Seminaren, Kursen oder sonstigen Schulungen ergänzt werden.

Für die grundlegende und vertiefende Ausbildung der Prüferinnen bzw. Prüfer sind in Zusammenarbeit mit dem Rechnungshof, den Landesrechnungshöfen und der Internen Revision der Magistratsdirektion der Stadt Wien derzeit drei standardisierte Lehrgänge eingerichtet:

- Grundausbildung im Revisorenlehrgang der Verwaltungsakademie der Stadt Wien
- Fachhochschullehrgang zur Akademischen Rechnungshofprüferin bzw. zum Akademischen Rechnungshofprüfer am bfi Wien (Grund- und Aufbaulehrgang)
- Universitärer Post-Graduate-Lehrgang "Professional MBA Public Auditing" an der Wirtschaftsuniversität Wien

Seit Einführung dieser Ausbildungsangebote haben etwa zwei Drittel der Prüferinnen bzw. Prüfer des Stadtrechnungshofes Wien einen oder mehrere dieser Lehrgänge absolviert. Im Berichtszeitraum besuchten eine Prüferin und ein Prüfer der Gruppe Gebarung die Grundausbildung mit erfolgreichem Abschluss.

Die personen- und aufgabenbezogene Weiterbildung wird durch die Teilnahme an Seminaren und Schulungsveranstaltungen externer Anbieterinnen bzw. Anbieter, der Verwaltungsakademie der Stadt Wien sowie fallweise selbst organisierten In-House-Veranstaltungen verwirklicht. Angesichts

der wesentlichen Bedeutung, die die Weiterbildung für die Qualität der Aufgabenerfüllung hat, wird ein breites Spektrum dieser Veranstaltungen wahrgenommen. In der dargestellten Periode besuchten Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter des Stadtrechnungshofes Wien rd. 60 Weiterbildungsveranstaltungen aus den unterschiedlichsten Fachrichtungen.

3. Nationaler und internationaler Erfahrungsaustausch

Der Stadtrechnungshof Wien ist bestrebt, durch nationalen und internationalen Erfahrungsaustausch sowie durch länderübergreifende, projektbezogene Prüftätigkeit einerseits den Wissensaustausch innerhalb der Kontrolleinrichtungen zu fördern und andererseits die öffentliche Finanzkontrolle in ihrer Gesamtheit zu stärken.

3.1 Nationale Aktivitäten

3.1.1 Fachausschuss für Kontrollamtsangelegenheiten

Die 120. Tagung des Fachausschusses für Kontrollamtsangelegenheiten fand Anfang April 2014 zum Thema "Prüfung von Kultureinrichtungen" in Linz statt. Vorträge des Linzer Kontrollamtsdirektors als Gastgeber dieser Tagung sowie des österreichischen Rechnungshofes, des Oberösterreichischen Landesrechnungshofes und des Geschäftsführers des Oberösterreichischen Landesmuseums gewährten einen vielfältigen Einblick in die gegenständliche Thematik.

Die 121. Tagung des Fachausschusses für Kontrollamtsangelegenheiten wurde zum Generalthema "Benchmarking in der öffentlichen Kontrolle" Anfang Oktober 2014 in Wels abgehalten. In den Vorträgen wurde ein umfassender Überblick über das Thema "Benchmarking" gegeben und anhand von konkreten Beispielen der Mehrwert im kommunalen Audit durch Benchmarking als Prüfungsinstrument dargelegt.

3.1.2 Kontrollämter - Enquete

Bei der eintägigen Enquete handelt es sich um eine vom Stadtrechnungshof Wien ins Leben gerufene und unter dessen organisatorischer Mitwirkung vom Österreichischen Städtebund veranstaltete Fachtagung, die einmal jährlich abgehalten wird. Eingeladen werden zu diesen Fachtagungen Vertreterinnen bzw. Vertreter nationaler und internationaler Kontrolleinrichtungen sowie Mitglieder des Städtebundes. Die Beiträge der Vortragenden werden im Anschluss an die jeweilige Enquete in einem Tagungsband gesammelt und publiziert.

Die im Mai 2014 im Wappensaal des Wiener Rathauses veranstaltete Enquete beschäftigte sich mit dem Thema "Prüfung von Rechnungsabschlüssen" und den aktuellen Entwicklungen der öffentlichen Rechnungslegung sowie der Abschlussprüfung und ihrer Funktionen. Unter den rd. 70 Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmern konnten u.a. Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Wissenschaft, des österreichischen Rechnungshofes, der Landesrechnungshöfe, der Kontrollämter auf Gemeindeebene, der Internen Revision der Stadt Wien, der Kontrollämter Zagreb und Bratislava, der Internen Revision der Stadtgemeinde Ljubljana, der Kontrolleinrichtung der Stadt Paris, der Inspection Générale de Paris sowie Mitglieder des Städtebundes begrüßt werden.

3.1.3 Konferenz der Direktorin und der Direktoren der Landesrechnungshöfe und des Stadtrechnungshofes Wien

Zur Koordination der Tätigkeit der Kontrolleinrichtungen auf Bundes- und Landesebene werden zweimal jährlich Konferenzen der Direktorin und Direktoren der österreichischen Landesrechnungshöfe veranstaltet.

Themenschwerpunkte der ersten Veranstaltung Anfang Juni in Klagenfurt waren "Bosnien und Herzegovina, BIH", Standards für die Prüfung von Rechnungsabschlüssen, die Entwicklung der Haushaltsreform in den Bundesländern sowie die aktuellen EURORA I Aktivitäten. Gegenstand der zweiten Konferenz Anfang November 2014 in Graz waren u.a. das Landesbudget 2015 und der Budgetdienst des Landes Steiermark sowie die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe "Öffentliches Haushaltswesen - Prüfung Rechnungsabschluss".

3.1.4 Arbeitsgruppe Förderungswesen

Der Vertreter des Rechnungshofes, die Direktorinnen bzw. Direktoren der Landesrechnungshöfe sowie der Direktor des Stadtrechnungshofes Wien beschlossen im November 2012 die Bildung einer Arbeitsgruppe zum Thema "Förderungswesen", der sich auch der Österreichische Städtebund anschloss.

Unter dem Vorsitz des Stadtrechnungshofes Wien wurden in der konstituierenden Sitzung im Februar 2013 folgende Zielsetzungen festgelegt:

- Erarbeitung eines Leitfadens für Förderungsprüfungen
- Erfahrungsaustausch
- Gemeinsame Prüfungen bzw. Querschnittsprüfungen

Im Juni 2014 konnte der von der Arbeitsgruppe erarbeitete "Leitfaden für die Prüfung von Förderungen" von den Direktorinnen bzw. Direktoren der Landesrechnungshöfe und vom Direktor des Stadtrechnungshofes Wien beschlossen werden. In der Sitzung im November 2014 wurde über Erfahrungen in der praktischen Anwendung des Leitfadens berichtet. Weitere Schwerpunkte waren der aktuelle Stand der Umsetzung der Transparenzdatenbank sowie geplante Prüfthemen im Förderungsbereich für das Jahr 2015.

3.2 Internationale Aktivitäten

Der Erfahrungsaustausch und die Zusammenarbeit mit Kontrolleinrichtungen auf internationaler Ebene werden vom Stadtrechnungshof Wien schon seit vielen Jahren gepflegt und wurden im Jahr 2014 in gewohnter Weise fortgesetzt und auch wieder ausgeweitet. Neben Arbeitsbesuchen bei den Kontrollämtern Zagreb und Bratislava sowie bei der Internen Revision der Stadtverwaltung der Stadtgemeinde Ljubljana besuchte der Stadtrechnungshof Wien erstmals den Rechnungshof der Freien und Hansestadt Hamburg. Einen Erstbesuch stellte auch der Empfang des Präsidenten und Vizepräsidenten des Rechnungshofes der Republik Srpska in der Wiener Kontrolleinrichtung dar. Darüber hinaus absolvierte eine Mitarbeiterin des Stadtrechnungshofes Wien einen vierwöchigen Arbeitsaufenthalt bei der Inspection Générale de Paris.

3.2.1 Arbeitsbesuch beim Zagreber Kontrollamt

Anfang Jänner 2014 besuchte eine Delegation des Stadtrechnungshofes Wien das Kontrollamt der Stadt Zagreb. Gegenstand dieses Treffens waren Vorträge und Diskussionen über die Finanzierung des Sportsektors in Zagreb und Wien, eine Präsentation über Prüfungen von Sportsubventionen seitens des Kontrollamtes Zagreb sowie ein Abstimmungsgespräch zur geplanten gemeinsamen Prüfung der Finanzierung von Sportsubventionen. Diese Parallelprüfung basiert auf einer Vereinbarung zwischen dem Kontrollamt der Stadt Zagreb und dem Stadtrechnungshof Wien, die Sportförderungen in beiden Städten gleichermaßen zu prüfen. Darüber hinaus wurde das Thema "Beteiligungsmanagement" in Form von Präsentationen durch Vertreterinnen des Kontrollamtes Zagreb und des Stadtrechnungshofes Wien erörtert. Die gemeinsame Besichtigung des Sportkomplexes "Cibona" in Zagreb rundete das ambitionierte zweitägige Programm ab.

3.2.2 Arbeitstreffen Ljubljana

Eine Delegation des Stadtrechnungshofes Wien besuchte in Begleitung des Stadtkontrolleurs von Bratislava die Interne Revision der Stadtgemeinde Ljubljana. Inhalt dieses Arbeitstreffens war die Vorstellung des "Systems der internen Revision der öffentlichen Finanzen in Slowenien" sowie des "Gemeinsamen Dienstes für Interne Revision in der Stadtgemeinde Ljubljana". Die Eröffnung eines Erfahrungsaustausches von Kontrolleinrichtungen der Städte Ljubljana und Bratislava auf Initiative des Wiener Stadtrechnungshofes Wien stand ebenfalls im Vordergrund der Gespräche.

3.2.3 Internationales Treffen von Kontrolleinrichtungen

Anfang Mai 2014 empfing der Stadtrechnungshof Wien erstmalig vier ausländische Kontrolleinrichtungen zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch. Im Wappensaal des Wiener Rathauses wurde mit Vertreterinnen bzw. Vertretern der Kontrollämter Zagreb und Bratislava, der Internen Revision der Stadtgemeinde Ljubljana sowie der Kontrolleinrichtung der Stadt Paris, der Inspection Générale de Paris, eine Fachtagung zu den Themen "Whistleblowing", Korruptionsprävention, Unabhängigkeit von Kontrolleinrichtungen sowie der Finanzierung des Sports abgehalten. Seitens der Stadt Wien berichtete neben dem Stadtrechnungshof Wien auch die Interne Revision über ihre Erfahrungen.

3.2.4 Arbeitsbesuch beim Rechnungshof Hamburg

Im Mai 2014 war eine Delegation des Stadtrechnungshofes Wien zu einem Arbeitsbesuch im Rechnungshof der Freien und Hansestadt Hamburg geladen. Im Rahmen des dreitägigen Treffens wurden die Rechtsstellung und die Organisation der Prüfeinrichtung, der Jahresberichtsprozess, die Kooperation des Rechnungshofes der Hansestadt mit dem deutschen Bundesrechnungshof sowie der "Bürgerhaushalt" erörtert. Das System der Hamburger "Vorprüfungsstellen", die Problematiken rund um kostenstabiles

Bauen (Elbphilharmonie) sowie die Prüfung von Subventionen im Bereich Kultur, Sport und Wirtschaft bildeten einen weiteren Schwerpunkt. Ferner wurden die Finanzkontrolle Österreichs, die Prüfungsschwerpunkte des Stadtrechnungshofes Wien sowie die Grenzen rechnungshöfischer Empfehlungen behandelt. Eine gemeinsame Sitzung des Kollegiums des Hamburger Rechnungshofes mit den Abteilungsleitungen rundete das intensive Programm ab.

3.2.5 Fachbesuch in der Finanzdirektion der Stadt Paris

Im Berichtszeitraum hatte eine Prüferin des Stadtrechnungshofes Wien Gelegenheit, die Arbeits- und Funktionsweise des "Büro des Sociétés d' économie mixte (SEM)" in der Finanzdirektion der Stadt Paris kennenzulernen. Im Zuge dieses vierwöchigen Aufenthaltes wurden rechtliche Aspekte und die Tätigkeiten des Büros des SEM im Zusammenhang mit dem Verwaltungsrat und den Fachdirektionen erörtert sowie der Besuch ausgewählter SEM-Einrichtungen vorgenommen. Einblicke über die Vorgehensweise bei der Veröffentlichung von Prüfergebnissen der Inspection Générale de Paris im Zusammenhang mit SEM bildeten weitere Schwerpunkte.

3.2.6 Besuch der Präsidenten des Rechnungshofes der Republik Srpska

Der Stadtrechnungshof Wien empfing eine Delegation des Rechnungshofes der Republik Srpska (Bosnien-Herzegowina) im Juni 2014 zum Gedankenaustausch. Neben allgemeinen Erörterungen zu Aufbau und Organisation der beiden Einrichtungen wurde seitens des Stadtrechnungshofes Wien die "Prüfarchitektur Österreichs" vorgestellt und ein Überblick über die bisherigen Aktivitäten des Stadtrechnungshofes Wien im Rahmen seiner internationalen Aktivitäten präsentiert. Die Gäste aus Bosnien-Herzegowina bekundeten Interesse an einer Vertiefung der Zusammenarbeit.

3.2.7 Fortsetzung des Erfahrungsaustausches beim Kontrollamt Zagreb

Anfang September 2014 fand ein weiteres Arbeitstreffen zwischen dem Kontrollamt Zagreb und dem Leiter des Stadtrechnungshofes Wien statt. Gegenstand war u.a. die Präsentation und Evaluierung der Ergebnisse der gemeinsamen Prüfung (Parallelprüfung) zum Thema Sportförderung. Darüber hinaus wurde der Bericht des kroatischen Rechnungshofes über die "Finanzielle Prüfung der Stadt Zagreb für das Jahr 2013" vorgestellt.

3.2.8 Arbeitstreffen Bratislava

Zum Thema "Beteiligungsmanagement" fand im Oktober 2014 ein Arbeitstreffen der Kontrolleinrichtungen der Städte Bratislava und Wien statt. An den Gesprächen nahmen u.a. der Vize-Bürgermeister der slowakischen Hauptstadt, die beiden Leiter der städtischen Kontrolleinrichtungen sowie der Leiter der Kontrolleinrichtung auf Ebene des Selbstverwaltungskreises Bratislava teil.

3.2.9 EURORAI

Die "Europäische Organisation der Regionalen Externen Institutionen zur Kontrolle des Öffentlichen Finanzwesens" (EURORAI) ist ein Kooperationsprojekt von regionalen Einrichtungen der öffentlichen Finanzkontrolle in Europa. Dieses Projekt bietet einen Rahmen für den internationalen Erfahrungsaustausch von regionalen Kontrolleinrichtungen. Schwerpunkte bilden beispielsweise der Austausch und die Behandlung von internationalen Standards zur Durchführung von speziellen Gebarungsprüfungen und auch die Möglichkeit zur Teilnahme an internationalen Austauschprogrammen und Fortbildungskursen für Bedienstete der Mitglieder von EURORAI. Im Berichtsjahr trat die Stadt Wien, vertreten durch den Stadtrechnungshof Wien, der EURORAI bei und ist derzeit mit sechs weiteren österreichischen Landesrechnungshöfen in diesem Gremium als Mitglied vertreten.

3.3 Berichte auf Basis internationaler Kontakte

Im Rahmen einer im Jahr 2014 vorgenommenen Einschau prüfte der Stadtrechnungshof Wien die Sportförderungen der Magistratsabteilung 51 der Jahre 2010 bis 2013 sowie die Umsetzung der bei einer vorangegangenen Förderungsprüfung getroffenen Empfehlungen. Der diesbezügliche Bericht beruhte schwerpunktmäßig auf einer strukturellen Prüfung und enthielt auch Vergleiche zur Sportförderung der Stadt Zagreb.

3.4 Berichte auf Basis nationaler Kontakte

Im Bericht "Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung der externen Beratungsleistungen" wurden im Rahmen einer Stichprobe 31 von der Generaldirektion bzw. Direktion der Teilunternehmung Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien in Auftrag gegebenen externen Beratungsleistungen einer Prüfung unterzogen. Dabei wurde die Thematik der "externen Beratungsleistungen" als Parallelprüfung mit dem Landesrechnungshof Niederösterreich und dem Kärntner Landesrechnungshof durchgeführt.

Ebenso parallel fand eine Nachprüfung des Landesrechnungshofes Niederösterreich mit dem Stadtrechnungshof Wien zum Bericht 3/2011 "Biosphärenpark Wienerwald Management GmbH und Aufwendungen des Landes NÖ" statt. Die gemeinsame Nachprüfung bezog sich dabei auf den Grad der Umsetzung der im vorgenannten Bericht enthaltenen 45 Empfehlungen. Das diesbezügliche Prüfungsergebnis ist im Bericht "Biosphärenpark Wienerwald Management Gesellschaft m.b.H.; Nachprüfung" des Stadtrechnungshofes Wien nachzulesen. Der gegenständliche Bericht wurde in der im Mai 2014 abgehaltenen Stadtrechnungshofausschusssitzung behandelt.

4. **Schlussbemerkung**

Die 225 Berichte der Berichtsperiode 1. Jänner 2014 bis 31. Dezember 2014 wurden entsprechend den Bestimmungen der Wiener Stadtverfassung auf der Homepage des Stadtrechnungshofes Wien unter der Adresse www.stadtrechnungshof.wien.at, Rubrik "Berichte" veröffentlicht und sind dort sowohl in der Kurz- als auch in der Langfassung abrufbar.

Es liegt in der Aufgabenstellung einer Prüfungseinrichtung, Verbesserungspotenziale aufzuzeigen und Empfehlungen auszusprechen. Das führt u.a. dazu, dass viele positive Aspekte unerwähnt bleiben. Aus den Berichten des Stadtrechnungshofes Wien sollte daher nicht auf die Stadtverwaltung in ihrer Gesamtheit geschlossen werden, welche ihre Aufgaben mit hoher Qualität und mit großem Einsatz im Interesse der Wiener Bevölkerung erfüllt.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Dr. Peter Pollak, MBA

Wien, im April 2015

Beilage

CD mit den vom Stadtrechnungshofausschuss zur Kenntnis genommenen Berichten